

Sicherheitsdatenblatt

gemäß (EG) NR. 1907/2006 und Bekanntmachung 220 (09/07)

Druckdatum 01.03.2018

Version 2 vom: 16.12.2009

Seite 1 von 6

1 Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Angaben zum Produkt

Handelsname: Pinselreiniger

Produkt-Nr.

Verwendung des Stoffes/ der Zubereitung: Zum reinigen der Pinsel

Hersteller /

CosNa H. J. Barthel

Tel: 0 26 22/9 22 58-0

Feld-Vorstmann-Str. 9

FAX: 0 26 22/9 22 58-29

56170 Bendorf

E-Mail: info@cosna.de

Kontaktstelle: Betriebsleitung, nur zu den Bürozeiten

Notfallauskunft: wie vor oder nächste Giftinformationszentrale

2 Mögliche Gefahren

Gefahrenbezeichnung:



Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

R 11 Leichtentzündlich.

R 36 Reizt die Augen.

R 66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

R 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

3 Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

Chemische Charakterisierung: Gemisch aus den nachfolgend aufgeführten Stoffen

CAS-Nr.	EINECS-Nr.	Gefährliche Inhaltsstoffe	Kennzeichnung	R-Sätze	Anteile Stoff	[%]
141-78-6	205-500-4	Ethyl Acetat	Xi, F	11-36-66-67	A	
67-63-0	200-661-7	Isopropyl Alcohol	Xi, F	11-36-67	E	

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

nach Einatmen:

Frischlufzufuhr, gegebenenfalls Atemspende, Wärme. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

nach Hautkontakt:

Mit viel Wasser und Seife abwaschen.

nach

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

nach

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

Kein Erbrechen herbeiführen, ärztlicher Behandlung zuführen.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß (EG) NR. 1907/2006 und Bekanntmachung 220 (09/07)

Druckdatum 01.03.2018

Version 2 vom: 16.12.2009

Seite 2 von 6

Handelsname: Nagellackentferner

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel:

CO₂ Löschpulver oder, Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasser im Vollstrahl.

Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:

Kann explosive Dampf-Luft-Gemische bilden.

Dämpfe sind schwerer als Luft und verbreiten sich am Boden.

Bei einem Brand kann Kohlenmonoxid (CO) und Kohlendioxid (CO₂) freigesetzt werden.

Besondere Schutzausrüstung:

Atemschutzgerät anlegen.

Weitere Angaben:

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

Zündquellen fernhalten.

Für ausreichend Lüftung sorgen.

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

7 Handhabung und Lagerung

Handhabung:

Hinweise zum sicheren Umgang:

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Aerosolbildung vermeiden. Dämpfe nicht einatmen.

Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

Im entleerten Gebinde können sich zündfähige Gemische bilden.

Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

Lagerung:

Anforderung an Lagerräume und Behälter:

An einem kühlen Ort in zugelassenen Behältern (Transportgebinden) lagern.

Wasserrechtliche Bestimmungen (Auffangwannen oder dichten Boden) beachten.

Vorschriften für die Lagerung brennbarer Flüssigkeiten (Be- und Entlüftung) beachten. TRbF 20

Zusammenlagerungshinweise:

VCI Lagerklasse 3A.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

Anwendung:

Diese Stoffe sind für die Nagelpflege und für die Behandlung von Nagelpflegemittel hergestellt.

Die Angaben des Sicherheitsdatenblattes gelten nicht für anderweitige Anwendungen.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß (EG) NR. 1907/2006 und Bekanntmachung 220 (09/07)

Druckdatum 01.03.2018

Version 2 vom: 16.12.2009

Seite 3 von 6

Handelsname: Nagellackentferner

8 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten: TRGS 900, AGW		
CAS-Nr.	Einzelstoff	MAK-, TRK-, BAT-Werte
141-78-6	Ethylacetat	1500 mg/m ³ , 400 ml/m ³ , 2 (I), DFG, Y
67-63-0	Isopropanol	500 mg/m ³ , 200 ml/m ³ , 2 (I), DFG, Y

Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

Persönliche Schutzausrüstung:

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

- Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
- Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
- Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
- Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.
- Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Atemschutz:

Bei dauerhaft sicherer Einhaltung des/der Arbeitsplatzgrenzwerte/s (AGW) und sonstiger Grenzwerte normalerweise keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Handschutz:

Schutzhandschuhe aus Butylkautschuk - Butyl, Empfohlene Materialstärke: $\geq 0,5$ mm

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

Allgemeine Angaben

- Form:** flüssig
Farbe: verschiedene
Geruch: Charakteristisch

Zustandsänderung

- Schmelzpunkt/Schmelzbereich:** nicht bestimmt
Siedepunkt/Siedebereich: Nicht bestimmt

Flammpunkt: Nicht bekannt

Zündtemperatur: 340°C

Explosionsgefahr: Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher/zündfähiger Dampf-/Luftgemische möglich.

Explosionsgrenzen:

- untere:** 2,1 Vol%
obere: 11,5 Vol%

Dampfdruck bei 20°C: 100 hPa

Dichte bei 20°C: 0,9 gr/cm³

Löslichkeit in / Mischbarkeit mit

Wasser bei 20°C: 600 gr/l,

Sicherheitsdatenblatt

gemäß (EG) NR. 1907/2006 und Bekanntmachung 220 (09/07)

Druckdatum 01.03.2018

Version 2 vom: 16.12.2009

Seite 4 von 6

Handelsname: Nagellackentferner

10 Stabilität und Reaktivität

Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Hitze, Zündquellen, Elektrostatische Aufladung

Zu vermeidende Stoffe:

Starke Oxidationsmittel

Gefährliche Reaktionen:

Bildung zündfähiger Dampf-Luft-Gemische möglich.
Ungereinigte Leergebinde können Produktgase enthalten, die mit Luft explosive Gemische bilden.

Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Unvollständige Verbrennung und/oder thermische Zersetzung führen zur Bildung von Rauch, Kohlendioxid und gefährlichen Gasen wie Kohlenmonoxid.

11 Toxikologische Angaben

Akute Toxizität:

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte: Ethylacetat		
Oral	LD50	4935 mg/kg (Kaninschen)
Dermal	LD50	5000 mg/kg (Ratte)
Inhalativ	LC50/4 h	1600 mg/l (Ratte)

Primäre Reizwirkung:

an der Haut:

Länger anhaltender Hautkontakt kann zu Hautentfettung und in Folge zu Hautreizungen führen.

am Auge:

Reizwirkung

Sensibilisierung:

Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Einatmen konzentrierter Dämpfe kann zu narkoseähnlichen Zuständen und zu Kopfschmerzen, Schwindel, etc. führen.

12 Umweltbezogene Angaben

Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit):

Sonstige Hinweise:

DOC-Abnahme: > 70 %
Produkte sind biologisch leicht abbaubar.

Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 1 schwach wassergefährdend, Selbsteinstufung nach VwVwS

13 Hinweise zur Entsorgung

Produkt:

Empfehlung:

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Abfallschlüsselnummer:

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummer nach AVV ist branchen- und prozessspezifisch vorzunehmen.

Empfehlung:

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Sicherheitsdatenblatt
gemäß (EG) NR. 1907/2006 und Bekanntmachung 220 (09/07)

Druckdatum 01.03.2018

Version 2 vom: 16.12.2009

Seite 5 von 6

Handelsname: Nagellackentferner

14 Angaben zum Transport

Straße / Schiene GGVSE - ADR/RID:

UN-Nummer: 1993 Nagellack Pinselreiniger
Klasse: 3
Verpackungsgruppe: II
Bezeichnung: ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF

Seetransport GGVSee - IMDG:

UN-Nummer: 1993 Nagellack Pinselreiniger
Klasse: 3
Verpackungsgruppe: II
Bezeichnung: ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, NAG

Lufttransport: ICAO/IATA - DGR:

UN-Nummer: 1993 Nagellack Pinselreiniger
Klasse: 3
Verpackungsgruppe: II
Bezeichnung: ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, NAG

Transport/weitere Angaben:

Postversandsonderbestimmungen beachten.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß (EG) NR. 1907/2006 und Bekanntmachung 220 (09/07)

Druckdatum 01.03.2018

Version 2 vom: 16.12.2009

Seite 6 von 6

Handelsname: Nagellackentferner

15 Rechtsvorschriften

Kennzeichnung nach EG-Richtlinie: 67/548/EWG und 1999/45/EG

Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung der Produkte:



R-Sätze:

- | | |
|----|---|
| 11 | Leichtentzündlich |
| 36 | Reizt die Augen. |
| 66 | Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. |
| 67 | Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |

S-Sätze:

- | | |
|-------|---|
| 7 | Behälter dicht geschlossen halten. |
| 16 | Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. |
| 24/25 | Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. |
| 26 | Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. |
| 33 | Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. |

EU-Vorschriften:

keine besonderen Vorschriften

Nationale Vorschriften:

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche nach § 22 JArbSchG beachten

Störfallverordnung:

Die Mengenschwellen laut Störfallverordnung sind zu beachten

Technische Anleitung Luft:

Sonstige organische Stoffe (Kapitel 5.2.5) 100 %

Wassergefährdungsklasse:

Wassergefährdungsklasse 1: schwach wassergefährdend, Selbsteinstufung nach VwVwS

16 Sonstige Angaben:

Die Angaben stützen sich auf die aktuellen EG- und nationalrechtlichen Vorschriften und den heutigen stoff-spezifischen Kenntnissen. Sie stellen keine Zusicherung von Stoff- und Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Die Gesundheits- und Sicherheitsmaßnahmen sowie Umweltschutzratschläge in diesem Sicherheitsdatenblatt haben möglicherweise nicht für alle Personen und/oder Situationen Gültigkeit.

Die Einschätzung und sichere Verwendung dieser Produkte sowie die Übereinstimmung mit allen geltenden Gesetzen und Verordnungen liegt zum jeweiligen Einsatzfall in der Zuständigkeit des Benutzers.

Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für mögliche Schäden oder Verletzungen, die bei Missbrauch der Produkte aufgrund mangelnder Einhaltung der Empfehlungen oder aus Gefahren, die das Material selbst birgt, entstehen.

